



Die vier Dimensionen der
Implantatversorgung

Implantologieforum Berlin 2015

6./7. November
2015

Sofitel Berlin
Kurfürstendamm

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

Hauptsponsor



Passt, natürlich

ATLANTIS™ – patientenindividuelle Abutments

Für alle gängigen
Implantatsysteme



Patientenindividuelle
ATLANTIS-Abutments



Konventionelle
Standard-Abutments

Ermöglichen Sie Ihren Patienten hervorragende Funktion in Kombination mit natürlicher Ästhetik. Patienten-individuelle ATLANTIS-Abutments bieten mehr als CAD/CAM:

- **Freiheit in der Wahl des Implantatsystems und Materials**
- **Optimales Emergenzprofil und Weichgewebekonturen**
- **Anatomische Unterstützung für die endgültige Versorgung**
- **Eine vereinfachte prothetische Vorgehensweise**

Sie möchten mehr über die patienten-individuellen ATLANTIS-Prothetiklösungen erfahren? Bitte kontaktieren Sie Ihren DENTSPLY Implants Außendienstmitarbeiter oder besuchen Sie uns im Internet.



Ihr Garantie-Schutz

ATLANTIS-Abutments sind durch eine umfassende Garantie abgedeckt. Die Garantie-Bedingungen finden Sie hier:
www.atlantisdentsply.de



Sehr geehrte Damen und Herren,

„Aus der Praxis für die Praxis“ – so lautet das Motto unserer Implantologie-Veranstaltung, die seit 2014 einmal pro Jahr in Berlin stattfindet.

Wir wollen Ihnen die Gelegenheit geben, sich möglichst breit gefächert aus kompetenter Quelle über aktuelle Trends und Herausforderungen in der oralen Implantologie zu informieren sowie auch konkrete Behandlungskonzepte direkt mit den Referenten zu diskutieren. Nutzen Sie also die Möglichkeit, auch eigene Fälle anhand von Röntgenbildern und Modellen zur Diskussion zu stellen. Als Zielgruppe der Veranstaltung sehen wir sowohl versierte Anwender, aber auch Überweiserzahnärzte. Die Themenauswahl ist dabei ganz bewusst nicht als allgemeiner Überblick gestaltet, sondern wendet sich spezialisiert und vertiefend ausgewählten Fragestellungen der Implantologie zu. Darüber hinaus ist es Ziel der Veranstaltung, sowohl in Bezug auf die Inhalte als auch im Hinblick auf den organisatorischen Ablauf Neues zu bieten.

Die Zahl der Vorträge und Hauptreferenten wurde zugunsten der Table Clinics (Tischdemonstrationen) – die den eigentlichen Kern des Implantologieforums bilden – limitiert. Ebenfalls aus Effizienzgründen und im Hinblick auf die Kosten für die Teilnehmer findet die Veranstaltung nur an einem Tag (Samstag) statt. Natürlich haben Sie darüber hinaus die Möglichkeit, im Rahmen des Pre-Congress-Programms am Freitagnachmittag die Live-OP in der Klinik Garbátyplatz zu besuchen.

Wir würden uns außerordentlich freuen, wenn wir Sie am 6. und 7. November 2015 zu einer interessanten Fortbildung und zum kollegialen Meinungsaustausch begrüßen zu können.

Ihr

Jürgen Isbaner

Chefredakteur ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis,
Chefredakteur Implantologie Journal,
Mitglied des Vorstandes der OEMUS MEDIA AG

LIVE-OPERATION

16.00 – 18.00 Uhr **Priv.-Doz. Dr. Dr. Steffen G. Köhler/Berlin**
Externer Sinuslift

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin
Vorteile des ASTRA-EV Systems chirurgisch umgesetzt

Die Live-Operation findet in der Klinik Garbátyplatz statt.
Garbátyplatz 1, 13187 Berlin, www.klinik-garbatyplatz.de
Die Teilnehmerzahl ist limitiert!

Gebühr: 50,00 € zzgl. MwSt.

Bitte vermerken Sie Ihre Teilnahme auf dem Anmeldeformular.

Mit freundlicher Unterstützung der Firma:



Samstag, 7. November 2015 | HAUPTPROGRAMM

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

09.00 – 09.05 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin**
Dr. Guido Sterzenbach/Berlin
Eröffnung

09.05 – 10.00 Uhr **Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin**
Dr. Guido Sterzenbach/Berlin
Die vier Dimensionen der Implantatversorgung

10.00 – 10.40 Uhr **Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen**
Implantologische Behandlung alter
Patienten – Was geht und wie?

10.40 – 10.45 Uhr Diskussion

10.45 – 11.30 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

TABLE CLINICS (siehe Seite 6–7)

11.30 – 12.10 Uhr	1. Staffel
12.20 – 13.00 Uhr	2. Staffel
13.10 – 13.50 Uhr	3. Staffel

13.50 – 15.00 Uhr Pause/Besuch der Industrieausstellung

WISSENSCHAFTLICHE VORTRÄGE

15.00 – 15.40 Uhr	Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main Subkrestale Implantation: Ein Beitrag zur Gewebestabilität?
15.40 – 16.20 Uhr	Prof. Dr. Dr. Wilfried H. Engelke/Göttingen Socket Preservation 2.0: Die Bedeutung des Marginal Frame für den Kammerhalt
16.20 – 17.00 Uhr	Priv.-Doz. Dr. Jan-Frederik Güth/München Intraoralscan – der logische Einstieg in die digitale Prozesskette
17.00 – 17.15 Uhr	Abschlussdiskussion

Jahrbuch Implantologie



- | über 300 Seiten
- | Gesamtübersicht deutscher Implantologiemarkt
- | Diagnostik/Zahntechnik/Prothetik
- | Implantatsysteme (Kunststoff-Implantate, Kurz- und Mini-Implantate)
- | Knochenersatzmaterialien
- | Membranen
- | Chirurgieeinheiten
- | Piezo-Geräte und Navigationssysteme
- | Vorstellungen Anbieter A–Z
- | Fachgesellschaften und Berufsverbände

Jeder Teilnehmer (ZA/ZT) erhält das Jahrbuch **Implantologie 2015** kostenfrei.

TABLE CLINICS (TC) IN DER INDUSTRIEAUSSTELLUNG

Die Referenten betreuen unter einer konkreten Themenstellung einen „Round Table“.

Es werden Studien, Techniken und Behandlungskonzepte vorgestellt, bei denen die Teilnehmer/-innen die Gelegenheit haben, mit den Referenten und anderen Teilnehmer/-innen zu diskutieren und Fragen zu stellen.

- | | | |
|------|---|--|
| TC ① |  | Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main
Subkrestale Implantation: Ein Beitrag zur Gewebestabilität? |
| TC ② |  | Dr. Helmut Kesler/Berlin
Digitale Implantationsplanung und deren Realisierung
(Scan am Phantomkopf) |
| TC ③ |  | Dr. Henrik-Christian Hollay/München
Stabilität als Schlüssel zum Erfolg.
Eine Übersicht über unterschiedliche Operationstechniken mit in situ aushärtenden Knochenersatzmaterialien |
| TC ④ |  | Dr. Richard J. Meissen, M.Sc./Duisburg
Sofortversorgung zahnloser Kiefer –
Welches Implantatdesign ist am besten? |
| TC ⑤ |  | Dr. Dr. Thomas Ziebart/Mainz
Barrieremembran – ein urzeitlicher Dinosaurier vom Aussterben bedroht? |
| TC ⑥ |  | Prof. Dr. Thomas Sander/Hannover
Was ist meine Praxis wert?
Grundlagen der Praxiswertermittlung |

ABLAUF

11.30 – 12.10 Uhr 1. Staffel

12.20 – 13.00 Uhr 2. Staffel

13.10 – 13.50 Uhr 3. Staffel

Bitte beachten Sie, dass Sie in jeder Staffel nur an einer Tischdemonstration teilnehmen können (also insgesamt drei), und kreuzen Sie die von Ihnen gewählten Table Clinics auf dem Anmeldeformular an.

TC ⑦ Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen

Implantologische Behandlung alter Patienten –
Was geht und wie?

Table Clinic ⑦ findet nur in der 1. Staffel (11.30 – 12.10 Uhr) statt.

TC ⑧ Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

Vollkeramische implantatprothetische
Versorgungskonzepte

Table Clinic ⑧ findet nur in der 2. Staffel (12.20 – 13.00 Uhr) statt.

TC ⑨ Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Weichgewebsmanagement Prä-, Intra- und
Postimplantationen – Möglichkeiten und vermeidbare
Fehler

Table Clinic ⑨ findet nur in der 3. Staffel (13.10 – 13.50 Uhr) statt.



“RESPECT MOTHER
NATURE” P.- I. Brånemark

Mehr als **nur** ein Fortbildungsprogramm...

Mehr Informationen zum Implantologie-Curriculum mit
Fokus auf minimal-invasive Eingriffe & Sofortfunktion
nach den Prinzipien von Brånemark finden Sie unter
www.boc-education.de

Brånemark Osseointegration Center Germany Education Program
Mülheimer Straße 48 | 47057 Duisburg | Tel.: 0203-39 36 0
info@boc-education.de | www.boc-education.de



BOC Education Program



09.05 – 10.00 Uhr

Die vier Dimensionen der
Implantatversorgung

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

Die dreidimensionale bildgebende Diagnostik ermöglicht eine umfängliche Analyse der knöchernen Voraussetzungen und die zielgenaue prothetisch orientierte Planung der Implantatpositionen. Die Verbindung der radiologischen Volumendaten mit den intraoral generierten Oberflächendaten auf der Basis eines intraoralen Scans bietet neue Möglichkeiten in der Planung und Versorgung komplexer implantatprothetischer Rehabilitationen.

Anhand von Fallbeispielen und der aktuellen Literatur werden die Möglichkeiten und Grenzen eines reinen digitalen Workflows von der Planung über die Chirurgie bis zur prothetischen Versorgung vorgestellt und kritisch diskutiert.



10.00 – 10.40 Uhr

Implantologische Behandlung alter Patienten –
Was geht und wie?

Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen

Die Zukunft der Implantologie ist alt. 2035 wird Deutschland die älteste Bevölkerung der Welt haben. Konsequenterweise muss sich auch der Implantologe auf dieses Klientel einstellen.

In der Regel nehmen alte Patienten Medikamente ein, haben allgemeinmedizinische Vorerkrankungen und veränderte anatomische Verhältnisse.

Die sich hieraus ergebenden speziellen Behandlungsabläufe, Behandlungsstrategien und Berücksichtigungen werden im Vortrag thematisiert.



15.00 – 15.40 Uhr

Subkrestale Implantation: Ein Beitrag zur Gewebestabilität?

Prof. Dr. Georg-H. Nentwig/Frankfurt am Main

Generell gilt die Empfehlung, enossale Implantate nicht unterhalb des Knochenniveaus zu setzen, um im Bereich der Fügezone keine Kontamination zu riskieren, welche zu einem zervikalen Knochenverlust führt. Es ist bekannt, dass insbesondere parallel gefügte Verbindungskonstruktionen ein Leakage aufweisen und Mikroorganismen aus dem Inneren der Verbindung diesen Bereich passieren können. Konische Verbindungen mit steilem Konuswinkel hingegen verfügen über eine kraft- und formschlüssige Ankoppelung. Am Beispiel der selbsthemmenden Konusverbindung des ANKYLOS-Systems kann gezeigt werden, dass gerade nach einer subkrestalen Platzierung der horizontale Anteil der Implantatschulter knöchern überwachsen wird, was sich u.a. positiv auf die Stabilität des peripheren Weichgewebes auswirkt.



15.40 – 16.20 Uhr

Socket Preservation 2.0: Die Bedeutung des Marginal Frame für den Kammerhalt

Prof. Dr. Dr. Wilfried H. Engelke/Göttingen

Socket Preservation ist ein Verfahren zum Erhalt der Strukturen des Kieferkammes mittels Füllung der Extraktionsalveolen. Die hier vorgestellte Socket Preservation 2.0 hat zum Ziel, die marginalen Strukturen des Kieferkammes bereits während des Vorganges der Zahnentfernung durch mikrochirurgische Maßnahmen zu erhalten. Dieses Ziel wird nach dem vorgestellten Konzept ohne Eröffnung der Gingiva und ohne Lappenbildung auch dann erreicht, wenn ein Zahn osteotomiepflichtig ist. Durch Füllung mit einem in situ aushärtenden Füllmaterial (easy-graft) und durch ergänzende Maßnahmen zum Verschluss der Alveole mittels Gestaltung des Provisoriums kann der Marginal Frame, d.h. der Rahmen der Alveole erhalten werden, um die Voraussetzungen für einen Erhalt des Kieferkammes zur Aufnahme von Implantaten zu schaffen.



16.20 – 17.00 Uhr

Intraoralscan – der logische Einstieg in die digitale Prozesskette

Priv.-Doz. Dr. Jan-Frederik Güth/München

Die Vielfalt an Systemen und Informationen erschwert es dem praktisch tätigen Zahntechniker und Zahnarzt zunehmend, den Überblick zu behalten beziehungsweise das Leistungsspektrum der digitalen Zahnheilkunde und des digitalen Workflows einzuschätzen. Der Vortrag beschäftigt sich zunächst aus wissenschaftlicher Sicht mit der Fragestellung nach der Genauigkeit digitaler Arbeitsabläufe. Anhand unterschiedlicher Methoden werden verschiedene am Markt erhältliche intraorale Scansysteme miteinander beim Scan einzelner Zähne oder Quadranten bis hin zum gesamten Kiefer wissenschaftlich verglichen. Daneben bietet die Verknüpfung einzelner Technologien zu einem Gesamtworkflow ungeahnte Möglichkeiten, die bereits heute neue Behandlungskonzepte mit konkreten Vorteilen ermöglichen. Diese Möglichkeiten, aber auch die Limitationen werden anhand wissenschaftlicher Fakten und klinischer Falldarstellungen aufgezeigt. Die entscheidenden Einflussparameter auf den Erfolg digitaler Zahnheilkunde und die vorliegenden wissenschaftlichen Ergebnisse werden im Vortrag praxisnah diskutiert.

ANZEIGE

**DENTAL CITY**

**Tauchen Sie ein
in das Messe-
Erlebnis der
Zukunft**



Jetzt Dental City besuchen
www.dentalcity.de



99,7%



Präzise Implantatabformung im Handumdrehen



**Nahtlose, validierte
Implantat-Workflows**



**Volle Flexibilität für
weitere Workflows
durch offenes System**



**Passgenauigkeits-
rate von 99,7%***



**Scanzeit nur
60 Sekunden****

*Basierend auf der Auswertung aller klinischen Fälle im Zeitraum von März 2012 bis September 2013 durch den 3M Kundenservice.
**Ein geübter Anwender kann einen kompletten Kiefer in 60 Sekunden scannen.

3M™ True Definition Scanner

www.3MESPE.de/TrueDefinition

3M ESPE

3M Deutschland GmbH · Standort Seefeld · 3M ESPE · ESPE Platz · 82229 Seefeld · Freecall: 0800-2753773 · info3mespe@mmm.com
www.3MESPE.de · 3M und ESPE sind Marken von 3M Company oder 3M Deutschland GmbH. Alle anderen Marken gehören anderen Unternehmen. © 2015, 3M. Alle Rechte vorbehalten.

KONGRESSGEBÜHREN

Freitag, 6. November 2015 (Klinik Garbátyplatz)

Live-OP

50,– € zzgl. MwSt.

Limitierte Teilnehmerzahl!

Samstag, 7. November 2015 (Vorträge und Table Clinics)

Zahnarzt (Frühbucherrabatt bis 15.09.2015)

150,– € zzgl. MwSt.

Zahnarzt

175,– € zzgl. MwSt.

Assistenten mit Nachweis

99,– € zzgl. MwSt.

Helferinnen

99,– € zzgl. MwSt.

Tagungspauschale*

49,– € zzgl. MwSt.

* Die Tagungspauschale ist für jeden Teilnehmer verbindlich zu entrichten und beinhaltet Kaffeepausen, Tagungsgetränke und Imbissversorgung.

VERANSTALTER/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstraße 29

04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308

Fax: 0341 48474-290

event@oemus-media.de

www.oemus.com



ONLINE-ANMELDUNG UNTER: www.implantologieforum.berlin

WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. Theodor Thiele, M.Sc./Berlin

Dr. Guido Sterzenbach/Berlin

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Veranstaltung entspricht den Leitsätzen und Empfehlungen der KZBV vom 23.09.05 einschließlich der Punktebewertungsempfehlung des Beirates Fortbildung der BZÄK vom 14.09.05 und der DGZMK vom 24.10.05, gültig ab 01.01.06.

Bis zu 10 Fortbildungspunkte.

» ZWP online App

Zahnmedizinisches Wissen für unterwegs



**DOWNLOAD
FÜR iPad**

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Tablet, um unsere ZWP online App downloaden zu können.



**DOWNLOAD
FÜR ANDROID**

Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Tablet, um unsere ZWP online App downloaden zu können.



Kostenfrei



**Großer Bilder-/
Videofundus**



**Tägliche
News**



**Umfangreicher
Eventkalender**

www.zwp-online.info

FINDEN STATT **SUCHEN.**

ZWP online

VERANSTALTUNGSORTE

Live-OP (Freitag, 6. November 2015)

Klinik Garbátyplatz, Garbátyplatz 1, 13187 Berlin
(Ecke Berliner Straße, gegenüber S- und U-Bahnhof Pankow)
www.klinik-garbatyplatz.de

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: U2, U-Bahnhof Pankow

S-Bahn: S2, S8, S9, S-Bahnhof Pankow

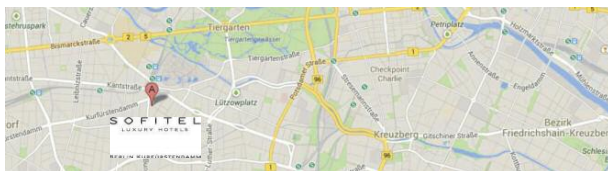
Tram: M1, 50

Bus: 107, 155, 250, 255, M27, X54

Vorträge und Table Clinics (Samstag, 7. November 2015)



Sofitel Berlin Kurfürstendamm
Augsburger Straße 41
10789 Berlin
Tel.: 030 800999-0
www.sofitel.com



Das Hotel liegt in der Berliner City unweit der U-Bahn-Station Kurfürstendamm und nur fünf Gehminuten von der S-Bahn-Station Zoologischer Garten. Vom Flughafen Tegel fahren Sie ca. 15 Minuten per Pkw oder Taxi. Expressbus X9 oder Bus TXL ca. 25 Minuten bis Kurfürstendamm.

ZIMMERBUCHUNGEN IM VERANSTALTUNGSHOTEL UND IN UNTERSCHIEDLICHEN KATEGORIEN



Tel.: 0211 49767-20, Fax: 0211 49767-29
info@prime-con.eu oder www.prime-con.eu

Begrenzte Zimmerkontingente im Kongresshotel bzw. weiteren Hotels bis zum 19. Oktober 2015. Nach diesem Zeitpunkt: Zimmer nach Verfügbarkeit und tagesaktuellen Raten.



powered by **ZWP online**

Präsentieren Sie Ihre Praxis im 360grad-Format.

Einfach, preiswert und modern.

360grad.oemus.com



Vorteile einer
360grad-Praxistour
(Erklärungsvideo)

Lassen Sie sich beraten unter der
Info-Hotline: +49 341 48474-307

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Die Kongressanmeldung erfolgt schriftlich auf den vorgedruckten Anmeldekarten oder formlos. Aus organisatorischen Gründen ist die Anmeldung so früh wie möglich wünschenswert. Die Kongresszulassungen werden nach der Reihenfolge des Anmeldeeinganges vorgenommen.
2. Nach Eingang Ihrer Anmeldung bei der OEMUS MEDIA AG ist die Kongressanmeldung für Sie verbindlich. Sie erhalten umgehend eine Kongressbestätigung und die Rechnung. Für OEMUS MEDIA AG tritt die Verbindlichkeit erst mit dem Eingang der Zahlung ein.
3. Bei gleichzeitiger Teilnahme von mehr als 2 Personen aus einer Praxis an einem Kongress gewähren wir 10 % Rabatt auf die Kongressgebühr, sofern keine Teampreise ausgewiesen sind.
4. Die ausgewiesene Kongressgebühr und die Tagungspauschale versteht sich zuzüglich der jeweils gültigen Mehrwertsteuer.
5. Die ausgewiesenen Gebühren für Studenten werden nur für Studenten der Medizin/Zahnmedizin im Erststudium mit Nachweis gewährt. Das heißt, nicht für Masterstudiengänge im Zweitstudium (z.B. Uni Krems) und/oder vergleichbare postgraduierte Studiengänge und Ausbildungen.
6. Der Gesamtrechnungsbetrag ist bis spätestens 2 Wochen vor Kongressbeginn (Eingang bei OEMUS MEDIA AG) auf das angegebene Konto unter Angabe des Teilnehmers, der Seminar- und Rechnungsnummer zu überweisen.
7. Bis 4 Wochen vor Kongressbeginn ist in besonders begründeten Ausnahmefällen auch ein schriftlicher Rücktritt vom Kongress möglich. In diesem Fall ist eine Verwaltungskostenpauschale von 25,- € zu entrichten. Diese entfällt, wenn die Absage mit einer Neuankmeldung verbunden ist.
8. Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kongressbeginn werden die halbe Kongressgebühr und Tagungspauschale zurückerstattet, bei einem späteren Rücktritt verfallen die Kongressgebühr und die Tagungspauschale. Der Kongressplatz ist selbstverständlich auf einen Ersatzteilnehmer übertragbar.
9. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie den Anfahrtsplan zum jeweiligen Kongresshotel und, sofern erforderlich, gesonderte Teilnehmerinformationen.
10. Bei Unter- oder Überbelegung des Kongresses oder bei kurzfristiger Absage eines Kongresses durch den Referenten oder der Änderung des Kongressortes werden Sie schnellstmöglich benachrichtigt. Bitte geben Sie deshalb Ihre Privattelefonnummer und die Nummer Ihres Faxgerätes an. Für die aus der Absage eines Kongresses entstehenden Kosten ist OEMUS MEDIA AG nicht haftbar. Der von Ihnen bereits bezahlte Rechnungsbetrag wird Ihnen umgehend zurückerstattet.
11. Änderungen des Programmablaufs behalten sich Veranstalter und Organisatoren ausdrücklich vor. OEMUS MEDIA AG haftet auch nicht für Inhalt, Durchführung und sonstige Rahmenbedingungen eines Kongresses.
12. Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Geschäftsbedingungen der OEMUS MEDIA AG an.
13. Gerichtsstand ist Leipzig.

Achtung! Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 0341 48474-308 und während der Veranstaltung unter der Rufnummer 0173 3910240.

AUSSTELLERVERZEICHNIS

Hauptsponsor



BOC Education Program



Stand: 08.07.2015



Knochenaufbaumaterial

GUIDOR® *easy-graft*



- ☛ 100 % alloplastisches Knochenaufbaumaterial
- ☛ Soft aus der Spritze
- ☛ Im Defekt modellierbar
- ☛ Härtet in situ zum stabilen Formkörper

www.easy-graft.com

Verkauf:

Sunstar Deutschland GmbH · Aiterfeld 1 · 79677 Schöna
Fon: +49 7673 885 10855 · Fax: +49 7673 885 10844
service@de.sunstar.com

Implantologieforum Berlin 2015

Anmeldeformular per Fax an

0341 48474-290

oder per Post an

OEMUS MEDIA AG

Holbeinstr. 29

04229 Leipzig

web

Für das **Implantologieforum Berlin** am 6./7. November 2015 in Berlin melde ich folgende Personen verbindlich an:

- | | |
|--|--|
| ☐ 1 DENTSPLY Implants | ☐ 6 Prof. Sander |
| ☐ 2 3M DEUTSCHLAND | ☐ 7 Prof. Weischer |
| ☐ 3 Sunstar | ☐ 8 Dr. Sterzenbach |
| ☐ 4 BOC Education Program | ☐ 9 Dr. Thiele |

- | |
|--|
| ☐ Freitag (Live-OP) |
| ☐ Samstag (Vorträge/TC) |

TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT

TABLE CLINICS (BITTE MAX. 3 ANKREUZEN)

- | | |
|--|--|
| ☐ 1 DENTSPLY Implants | ☐ 6 Prof. Sander |
| ☐ 2 3M DEUTSCHLAND | ☐ 7 Prof. Weischer |
| ☐ 3 Sunstar | ☐ 8 Dr. Sterzenbach |
| ☐ 4 BOC Education Program | ☐ 9 Dr. Thiele |

- | |
|--|
| ☐ Freitag (Live-OP) |
| ☐ Samstag (Vorträge/TC) |

TITEL, NAME, VORNAME, TÄTIGKEIT

TABLE CLINICS (BITTE MAX. 3 ANKREUZEN)

PRAXISSTEMPEL

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für das
Implantologieforum Berlin 2015 erkenne ich an.

DATUM/UNTERSCHRIFT

E-MAIL (Bitte angeben!)





INFOPOST

Ein Service der Deutschen Post

ZWP online
www.zwp-online.info

OEMUS MEDIA AG · Holbeinstr. 29 · 04229 Leipzig